

Regional-Empfehlungen

für Oberösterreich und Mostviertel

2025

Unsere Empfehlungen:

Unkrautbekämpfung im Mais:

› Zur Kulturvorbereitung vor der Saat:

- › **2,4 l Roundup® Future** in 200 l Wasser

› Voraufbau bis zum 3-Blattstadium des Mais:

- › **0,44 l Adengo®** ⇒ **terbuthylazinfrei 2,3 und 11,4 ha Packung**
 - › Flexibel einsetzbar – ideal zum Auflaufen des Mais
 - › Starke Boden- und Blattwirkung
 - › Stark gegen Problemunkräuter (z.B. Kamille, Ampfer) und Begrünungsreste

› Im Nachaufbau bis zum 6-Blattstadium des Mais:

- › **1,5 l Laudis® + 1,5 l Aspect® Pro** ⇒ **mit Terbuthylazin 3,3 und 6,6 ha Packung**
 - › Sulfonylharnstoff-freie Komplettlösung für beste Verträglichkeit bei jeder Witterung
 - › Extrem schnelle Blattwirkung - lange Bodenwirkung

Betriebe, die 2022 Terbuthylazin (z.B. Aspect Pro) letztmalig auf einer Maisfläche eingesetzt haben, können 2025 auf diesen Feldern wieder Laudis + Aspect Pro anwenden.

Vorteil:

Terbuthylazin ist stark gegen Knöterich-Arten, Ehrenpreis, Ambrosia, Storchschnabel u.a. mit Blatt- bzw. Bodenwirkung mit geringen Ansprüchen an die Bodenfeuchte.

- › **Laudis® Profi Plus (0,25 l Laudis® Profi + 1,5 l Mero® + 0,33 l Delion®)** ⇒ **terbuthylazinfrei 3 und 9 ha Packung**
 - › Jährlich einsetzbar
 - › Erstklassige Formulierung
 - › Das stärkste Laudis, das es je gab
 - › 3 Wirkungsmechanismen gegen Resistenzen
 - › Mit Bodenwirkung
- › **0,25 l Laudis® Profi Großgebilde ideal für Großbetriebe oder Lohnspritzer** ⇒ **terbuthylazinfrei 12 ha Packung**
 - › Flexibles, Breitbandherbizid, immer in Mischung mit 1,5l Mero® verwenden
- › **Laudis® Monsoon® Plus (1,25 l Laudis® + 1,25 l Monsoon® + 0,5 l Delion®)** ⇒ **terbuthylazinfrei 4 ha Packung**
 - › Unschlagbar stark gegen Gräser, inklusive Panicumhirsen, Ausfallgetreide, Quecke, uvm.
 - › Stark gegen Samen- und Wurzelunkräuter mit robuster Dicamba Dosierung
- › **1,5 l MaisTer® Power** ⇒ **terbuthylazinfrei 0,66 und 3,33 ha Packung**
 - › Komplettlösung inkl. Quecke, Flughafener, Ausfallgetreide, kleine Distel
 - › Bodenwirkung gegen eine Hirse- und Unkrautwelle
 - › **Maister® Power** ist als "**Maister® Power Plus**" auch im Pack mit Delion® verfügbar **6,66 ha Packung**

Alle Lösungen sind mit den terbuthylazinfreien Bodenherbiziden Spectrum® oder Successor® 600 oder dem terbuthylazinhaltigen Aspect Pro® mischbar und können in Tankmischung ab dem 2-Blattstadium eingesetzt werden.



Windhalm- und Unkrautbekämpfung im **Getreide** im Frühjahr:

IDEAL ab 14 Tage nach Vegetationsbeginn bei wüchsiger Witterung

- **0,8 kg Artist[®] + 120 ml Sekator^{® OD}** in Wintergerste, -weizen, Roggen und Triticale
 - › Mit stärkster Wirkung gegen blühenden Ehrenpreis und Taubnessel
- **0,65 l Sekator^{® Plus}** (= 150 ml Sekator^{® OD} + 0,5 l Atlantis^{® OD})
 - › In Winterweizen, Roggen und Triticale
- **0,2 l Husar^{® Plus}** mit breitester Wirkung in allen Getreidearten außer Wintergerste und Hafer
- **0,8 l Zypar[®] + 0,5 l Atlantis^{® OD}** in Winterweizen, Roggen und Triticale
 - › Wenn auch **Kornblume** oder **Storchschnabel** bekämpft werden sollen

Ackerfuchsschwanz, Raygras- und Unkrautbekämpfung im Winterweizen und Triticale:

ZEITIG ~ 10-14 Tage nach Vegetationsbeginn

- **0,65 l Sekator^{® Plus}** (= 150 ml Sekator^{® OD} + 0,5 l Atlantis^{® OD}) + **0,5 l Atlantis^{® OD}**
- **150 ml Husar^{® Plus} + 0,9 l Atlantis^{® OD}**

Zeitige Korrekturspritzung nach Herbstherbiziden mit Wuchsregler in EC 31:

- **0,8 l Zypar[®]** gegen Klettenlabkraut, Kamille, Kornblume, Ausfallraps, ...



Krankheitsbekämpfung in der **Gerste:**

➤ **In Wintergerste**

- › Spritzfolge für intensiv geführte Bestände
 - 1 l Delaro^{® Forte}** im 1-Knotenstadium (im Tankmix mit Wuchsregler) bis Erscheinen des letzten Blattes gegen frühe Blattkrankheiten (inkl. Halmbruch)
 - 1 l Ascra^{® Xpro} + Folpan^{® 500 SC}** gegen alle Abreifekrankheiten zwischen Beginn bis Ende Ährenschieben
- › Einmalbehandlung **1,2 l Ascra^{® Xpro} + Folpan^{® 500 SC}** gegen alle Abreifekrankheiten bis zum Grannenspitzen



Krankheitsbekämpfung in **Weizen, Triticale oder Roggen:**

- **Intensiv-Spritzfolge** für zeitig angebaute Bestände mit krankheitsanfälligen Sorten und frühem Befall mit **1 l Delaro^{® Forte}** in Mischung mit Wuchsregler; **1 l Ascra^{® Xpro}** im Fahnenblattstadium und **1 l Prosaro[®]** zur Weizenblüte (gegen Ährenfusariosen)
- **Spritzfolge** mit **1 l Ascra^{® Xpro}** gegen zeitige Blattkrankheiten gefolgt von **1,25 - 1,5 l Delaro^{® Forte}** infektionsnah zur Weizenblüte gegen Braunrost, M.nivale, Septoria und Ährenfusariosen
- **Einmalbehandlung** bei blattgesunden Sorten mit **1,2 l Ascra^{® Xpro}** ab voll entwickeltem Fahnenblatt (Standorte ohne Ährenfusarium-Risiko)



Bekämpfung vom **Getreidehähnchen:**

- **75 ml Decis^{® Forte}** gegen Getreidehähnchen in allen Getreidearten zugelassen! (Blattläuse werden miterfasst)



Unkrautbekämpfung in der **Zuckerrübe:**



Praxistipp:

2,4 I Roundup® Future gegen Unkräuter zur Kulturvorbereitung und Resistenzmanagement!

- **1. NAK: 1,25 - 1,5 I Betanal® Tandem + 1 I Nymeo® SC + 1 I Mero®**
- **2. und 3. NAK: 1,25 - 1,5 I Betanal® Tandem + 2 I Nymeo® SC + 1 I Mero®**



Nymeo® SC: flüssiges Metamitron mit 700 g/l Metamitron

Conviso Smart Sorten

- **Zwei Splitting-Behandlung:** mit jeweils **0,5 I Conviso® One + 1,5 I Mero®**
jeweils im 2-Laubblatt-Stadium des Weißen Gänsefußes (mit mindestens 10 Tagen Abstand)



Praxistipp: Tankmischung mit 1,25 - 1,5 I Betanal® Tandem bei größerem Weißen Gänsefuß

Schädlingsbekämpfung in der **Zuckerrübe:**

- **75 ml Decis® Forte** gegen Rübenerdfloh, Rübenderbrüssler, Rübenfliege und Rübenmotte

Cercosporabekämpfung in der **Zuckerrübe:**

INFEKTIONSNAHE Bekämpfung wichtig – Warnmeldungen beachten

- **Propulse®** gegen Cercospora, Rübenmehltau regulär zugelassen
2 Behandlungen mit 1 I Propulse® + mit Cuprofor® Flow (am Anfang) empfohlen

Mehltau- und Didymellabekämpfung im **Ölkürbis:**

- **1 I Propulse® kurz vor Reihenschluss zu Blühbeginn**
 - › Vorbeugender Schutz gegen Mehltau und Didymella
 - › Gesunde Blätter und Triebe für eine lange Einlagerung in die Kerne
 - › Für mehr Ertrag und bessere Rentabilität

Unkrautbekämpfung in der **Sojabohne:**

- **2 kg Artist®** im Voraufbau, solange der Keimling mind. 1 cm mit Erde bedeckt ist
 - › Saattiefe von 4 cm ist wichtig
 - › Aktiver Beitrag zum Resistenzmanagement
 - › Sortenverträglichkeit und Bedarf von Bodenfeuchte bei Applikation beachten



Praxistipp: Wirkungskontrollen und eventuelle Korrekturspritzung im Nachaufbau notwendig

Sclerotinia- und Diaporthebekämpfung in der **Sojabohne:**

- **1 I Propulse®**
 - › ab Beginn der Blüte gegen Sclerotinia (bei Bodendurchfeuchtung)



Laudis Profi Plus

NEU*

Das **stärkste** Laudis, das es je gab!

LAUDIS[®] PROFI[®] (Plus)

Profi mit erstklassiger Formulierung

Profi ohne Terbutylazin

Profi jährlich einsetzbar

Profi mit Bodenwirkung

Profi in 3 ha und 9 ha Packung

Empfohlene Aufwandmenge:

0,25 l/ha Laudis Profi + 0,33 l/ha Delion + 1,5 l/ha Mero

Gewässerabstand:

5/1/1/1 m

Packungsgrößen:

6,25 l (für 3 ha): 1 x 0,75 l Laudis Profi + 1 x 1 l Delion + 1 x 4,5 l Mero

18,75 l (für 9 ha): 1 x 2,25 l Laudis Profi + 3 x 1 l Delion + 1 x 13,5 l Mero

*Neue Handelsbezeichnung und Packungszusammenstellungen

Laudis Profi Plus ist die wohl am breitesten wirksame Herbizidkombination im Mais ohne den Wirkstoff Terbutylazin. Die 3 effektiven Wirkstoffe (Tembotrione, Thiencarbazone, Dicamba) erfassen sowohl wichtige Standardunkräuter wie Hirse-Arten, Amaranth, Melde, Franzosenkraut, aber auch Winterbegrünungsreste oder schwer bekämpfbare Wurzelunkräuter wie Winde-Arten, Ampfer oder Distel. Laudis Profi Plus wird eingesetzt, wenn die Unkräuter überwiegend aufgelaufen sind. Diese werden über die Blattwirkung erfasst, und das weitere Auflaufen von Unkräutern wird für die nächste Unkrautwelle verhindert. Die Bodenwirkung erfordert ein feinkrümeliges Saatbett. Die Herbizidkombination ist über einen langen Zeitraum vom 2-6 Blattstadium des Maises einsetzbar. Bei sehr frühem Einsatz kann für eine lange Dauerwirkung gegen Hirsen eine Tankmischung mit Bodenherbiziden (z.B.: Aspect Pro, Spectrum, Successor 600) erfolgen: Gegen Glattblättrige Hirse mit mehr als 3 Blättern oder Ausfallgetreide kann bei guten Anwendungsbedingungen ein Nicosulfuron-Produkt zugemischt werden.

Die 3 überlappenden Wirkungsmechanismen schaffen ideale Voraussetzungen zur Vorbeugung von Resistenzentwicklungen und sind damit auch ideal in Fruchtfolgen mit Frühjahrskulturen, in denen ALS-Hemmer (u.a. Sulfonylharnstoffe) eingesetzt werden. Darunter fallen häufig Sojabohnen, Sonnenblumen oder auch Conviso Smart Zuckerrüben.

Aktuelle Meldungen, Videos und Vortragstermine Ihres Beraters, abgestimmt auf Kultur und Region, finden Sie jetzt unter: agrar.bayer.at/meineberatung Oder einfach QR-Code scannen.



Weitere Details zu diesen Kurzeempfehlungen entnehmen Sie bitte dem Feldbauratgeber 2025.

Viel Erfolg in der Saison 2025 mit innovativen Produkten von Bayer wünschen



Beratungsdienst:

01/711 46-2835

cropsience.austria@bayer.com

www.agrar.bayer.at



Helmut Heidlmayer
0664/2628496



Andreas Thomaso
0664/3377839

Pfl.Reg.Nr.: Adengo 3063-0, Artist 2913-0, Ascra Xpro 3866-0, Aspect Pro 2947-0, Atlantis OD 3253-0, Betanal Tandem 3677-0, Conviso One 4004-0, Decis Forte 3554-0, Delaro Forte 4332, Delion 4216-901, Husar Plus 3566-0, Laudis 2912-0, Laudis Profi 3683-301, MaisTer Power 3271-0, Monsoon 2826-0, Nymeo SC 3573-903, Prosoaro 3054-0, Propulse 3371-0, Roundup Future 4471-0, Sekator OD 3372-0, Zypar 3883-0

eWz. der Adama Folpan 500 SC 2855, eWz. der Pytech Chemicals Successor 600 2881, e.Wz. der Firma Kwizda Cuprofor Flow 3034-901, e.Wz. der Firma BASF Spectrum 2798-0

Stand: Oktober 2024 Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. © = e.Wz. der Bayer Gruppe, bzw. des jeweiligen Herstellers.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Aufwandsmengen pro Hektar.

Drucker: Print Alliance HAV Produktions GmbH in Österreich

